

Stadtverwaltung Allendorf (Lumda)

Bahnhofstraße 14

35469 Allendorf (Lumda)

Protokoll der 28. öffentlichen Sitzung des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschusses gemeinsam mit der 26. Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft, Forsten und Umwelt sowie der 8. Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur, Tourismus und Soziales

Sitzungstermin: Montag, den 23.11.2015

Sitzungsbeginn: 20:00 Uhr

Sitzungsende: 22:06 Uhr

Ort, Raum: großer Saal im Bürgerhaus in Allendorf (Lumda)

Die stellv. Vorsitzende des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschusses, Frau Brunhilde Trenz, eröffnet die 28. Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Sie stellt fest, dass die Ladung und die Tagesordnung ordnungsgemäß zugestellt wurden und der Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss mit fünf anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist.

Gleichzeitig begrüßt sie die Mitglieder des Ausschusses für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie und des Ausschusses für Sport, Kultur, Tourismus und Soziales, die zur gemeinsamen Sitzung eingeladen wurden. Sie stellt fest, dass der Ausschuss für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie sowie der Ausschuss für Sport, Kultur, Tourismus und Soziales mit jeweils fünf Mitgliedern beschlussfähig vertreten sind. Besonders begrüßt werden als Gäste Frau Moser von der Landschaftspflegevereinigung Gießen sowie Frau Dr. Neuburger-Hees von der Lebenshilfe Gießen.

Für die entschuldigte Vorsitzende des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschusses, Frau Katrin Keil, nimmt Herr Reinhard Gröb an der Sitzung teil. Herr Gröb vertritt Frau Keil ebenso im Ausschuss für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie. Desgleichen vertritt Herr Lothar Hauk Herrn Reiner Käs im Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss. Frau Trenz vertritt das verhinderte Ausschussmitglied Sylke Schäfer im Ausschuss für Sport, Kultur, Tourismus und Soziales.

Für die verhinderten Ausschussmitglieder der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen, Frau Waldschmidt-Busse (Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss / Ausschuss für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie) sowie Frau Stegenwalner-Schwalb (Ausschuss für Sport, Kultur, Tourismus und Soziales) sind keine Vertreter benannt.

Der Vorsitzende des Ausschusses für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie Ulrich Krieb rügt die wiederholte Abwesenheit des Ausschussmitgliedes Frau Stegenwalner-Schwalb als Affront gegenüber dem Parlament. Er bittet um Aufnahme dieser Rüge in das Protokoll.

Gegen die Protokolle der letzten Sitzungen wurden keine Einwände vorgebracht. Sie gelten somit als beschlossen.

Es werden keine Einwände gegen die vorliegende Tagesordnung erhoben. Sie gilt somit ebenso als beschlossen.

Tagesordnung

der 28. öffentlichen Sitzung des Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschusses gemeinsam mit der 26. Sitzung des Ausschusses für Landwirtschaft, Forsten und Umwelt sowie der 8. Sitzung des Ausschusses für Sport, Kultur, Tourismus und Soziales am 23.11.2015

- TOP 1: Forstwirtschaftliche Nutzung des Stadtwaldes;
hier: Ökokontomaßnahmen durch Stilllegung von Waldbereichen
Vorlage: 10/175/2015
- TOP 2: Kostenbeitragssatzung über die Benutzung der Kindergärten der Stadt Allendorf (Lumda);
hier: Neufassung zum 01.01.2016
Vorlage: 10/171/2015
- TOP 3: Festsetzung der Wassergebühren zum 01.01.2016
hier: Beschlussfassung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung
Vorlage: 20/182/2015
- TOP 4: Festsetzung der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr zum 01.01.2016
hier: Beschlussfassung zur Änderung der Entwässerungssatzung
Vorlage: 20/181/2015
- TOP 5: Antrag der BFA/FDP vom 20.08.2015;
hier: Konzeptvorstellung Ärztehaus
Vorlage: 99/058/2015
- TOP 6: Anfragen und Mitteilungen

**TOP 1: Forstwirtschaftliche Nutzung des Stadtwaldes;
hier: Ökokontomaßnahmen durch Stilllegung von Waldbereichen
Vorlage: 10/175/2015**

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Bürgermeisterin Bergen-Krause und der Vorsitzende des Ausschusses für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie, Herr Krieb, erläutern die Vorlage. Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause verweist auf die Anträge der SPD-Fraktion (2012) und der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen (2014) sowie auf das Beratungsergebnis aus der letzten Forsteinrichtung. Es ergibt sich eine Reihe von Fragen aus den Ausschüssen, die von Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause und Frau Moser (Landschaftspflegevereinigung Gießen) beantwortet werden. Ein evtl. mögliches Gutachten zu Generierung von zusätzlichen Ökopunkten würde Kosten bis zu max. 15 T€ verursachen.

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, die Umsetzung der Empfehlungen der Landschaftspflegevereinigung Gießen zur Generierung von Ökopunkten durch Stilllegung von Waldflächen im Stadtwald Allendorf (Lumda) zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1 CDU

Beschlussfassung: einstimmig angenommen

AUSSCHUSS FÜR BAUFragen, LANDWIRTSCHAFT, FORSTEN, UMWELT UND ENERGIE

Beratungsprotokoll siehe Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss.

Beschluss:

Der Ausschuss für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, die Umsetzung der Empfehlungen der Landschaftspflegevereinigung Gießen zur Generierung von Ökopunkten durch Stilllegung von Waldflächen im Stadtwald Allendorf (Lumda) zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 4
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1 CDU

Beschlussfassung: einstimmig angenommen

**TOP 2: Kostenbeitragssatzung über die Benutzung der Kindergärten der Stadt Allendorf (Lumda);
hier: Neufassung zum 01.01.2016
Vorlage: 10/171/2015**

AUSSCHUSS FÜR SPORT, KULTUR, TOURISMUS UND SOZIALES

Frau Trenz verweist auf die Vorlage und auf den vorliegenden Nachtrag zur Vorlage (Anlage 3) im Hinblick auf die Gebührensätze der U3 Gebühren des Kindergartens „Winner Höhe“, die ebenso der aktuell gültigen Beitragssatzung der Arbeiterwohlfahrt angepasst wurden (§ 2 Abs. 2 der Kostenbeitragssatzung):

Montag – Freitag von 07.15 bis 13.15 Uhr	192,00 € /Monat
Montag – Freitag von 07.15 bis 16.00 Uhr	259,00 € /Monat

Die Ausschussmitglieder monieren, dass ihnen der den Fraktionsvorsitzenden in der letzten Woche zugegangene vorläufige Haushaltsplanentwurf 2016 (Schreiben v. 19.11.2015) für den Teilergebnisplan „Tageseinrichtungen für Kinder“ nicht ebenso vorgelegt worden ist. Hiernach erhöht sich das durch die Stadt zu deckende Defizit aus dem Kindergartenbetrieb 2016 gegenüber dem laufenden Jahr um ca. 160 T€. Als Gründe für den Anstieg sind eine notwendig gewordene Neueingruppierung der Kindergartenmitarbeiterinnen, die überproportionale Nachfrage nach U3-Plätzen, die eine besonders hohe Unterdeckung aufweisen, strukturell und personell deutlich gestiegene Anforderungen des neuen KiföG gegenüber der MVO sowie die finanzielle Mehrbelastungen aufgrund der Ergebnisse der letzten Tarifrunde 2015 zu nennen. Hinzu kommen die Mehrbelastungen, die durch die Betriebsübernahme der Kindergärten durch die Lebenshilfe Gießen insgesamt entstehen.

Anmerkung zum Protokoll:

Die entsprechenden Unterlagen an die Fraktionsvorsitzenden werden dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Fragen aus der Versammlung werden von Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause, Frau Dr. Neuburger-Hees sowie den Mitarbeitern der Verwaltung beantwortet.

Beschluss:

Der Ausschuss für Sport, Kultur, Tourismus und Soziales empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den vorliegenden Satzungsentwurf der Kostenbeitragssatzung über die Benutzung der Kindergärten in Allendorf (Lumda) in der Fassung gemäß der Anlage 3 zu dieser gemeinsamen Sitzung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

- ohne
Abstimmung-

Es besteht Einvernehmen, über die vorliegende Beitragssatzung in einer weiteren gemeinsamen Sitzung am 07.12.2015 zu beraten.

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Siehe Protokoll Ausschuss für Sport, Kultur, Tourismus und Soziales.

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den vorliegenden Satzungsentwurf der Kostenbeitragssatzung über die Benutzung der Kindergärten in Allendorf (Lumda) in der Fassung gemäß der Anlage 3 zu dieser gemeinsamen Sitzung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

- ohne
Abstimmung-

Es besteht Einvernehmen, über die vorliegende Beitragssatzung in einer weiteren gemeinsamen Sitzung am 07.12.2015 zu beraten.

**TOP 3: Festsetzung der Wassergebühren zum 01.01.2016
hier: Beschlussfassung zur Änderung der
Wasserversorgungssatzung
Vorlage: 20/182/2015**

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Die stellv. Vorsitzende Brunhilde Trenz ruft die Vorlage zur Beratung auf.

Es erfolgt eine Aussprache über die vorliegende Gebührenkalkulation, die durch das Büro Schülleremann erstellt worden ist.

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

Die 3. Änderung der Satzung über die öffentliche Wasserversorgung (Wasserversorgungssatzung - WVS) vom 23.11.2009, zuletzt geändert am 13.04.2015:

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.07.2014 (GVBl. I S. 142), der §§ 30, 31, 36 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert mit Gesetz vom 13.12.2012 (GVBl. I S. 622), der §§ 1 bis 5a, 6a, 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Allendorf (Lumda) in der Sitzung am _____ folgende 3. Änderung der Wasserversorgungssatzung beschlossen:

Artikel 1

Der § 27 Abs. 3 und 4 „Gebührenmaßstab und Gebührensatz zur Benutzungsgebühr“ erhält folgende neue Fassung:

- (3) Die Benutzungsgebühr beträgt je Kubikmeter 2,10 Euro.
- (4) Die Benutzungsgebühr enthält die gesetzliche Umsatzsteuer.

Artikel 2

Die 3. Änderung der Wasserversorgungssatzung tritt zum 01.01.2016 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlussfassung: - einstimmig -

**TOP 4: Festsetzung der Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühr zum 01.01.2016
hier: Beschlussfassung zur Änderung der Entwässerungssatzung
Vorlage: 20/181/2015**

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Die stellv. Vorsitzende Brunhilde Trenz ruft die Vorlage zur Beratung auf.

Es erfolgt eine Aussprache über die vorliegende Gebührenkalkulation, die durch das Büro Schülleremann erstellt worden ist.

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung zu beschließen:

Die 4. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Entwässerungssatzung - EWS) vom 23.11.2009, zuletzt geändert am 13.04.2015:

Aufgrund der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18.07.2014 (GVBl. I S. 142), der §§ 37 bis 40 des Hessischen Wassergesetzes (HWG) in der Fassung vom 14.12.2010 (GVBl. I S. 548), zuletzt geändert mit Gesetz vom 13.12.2012 (GVBl. I S. 622), der §§ 1 bis 5 a), 6 a), 9 bis 12 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) in der Fassung vom 24.03.2013 (GVBl. I S. 134), der §§ 1 und 9 des Gesetzes über

Abgaben für das Einleiten von Abwasser in Gewässer (Abwasserabgabengesetz - AbwAG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.01.2005 (BGBl. I S. 114), zuletzt geändert durch Art. 1 des Gesetzes vom 11.08.2010 (BGBl. I S. 1163), und der §§ 1 und 2 des Hessischen Ausführungsgesetzes zum Abwasserabgabengesetz (HAbwAG) in der Fassung vom 29.09.2005 (GVBl. I S. 664), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung vom 2. September 2014 (BGBl. I S. 1474), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Allendorf (Lumda) in der Sitzung am _____ folgende 4. Änderung der Entwässerungssatzung beschlossen:

Artikel 1

Der § 24 Abs. 1 „Gebührenmaßstäbe und -sätze für Niederschlagswasser“ erhält folgende neue Fassung:

- (1) Gebührenmaßstab für das Einleiten von Niederschlagswasser ist die bebaute und künstlich befestigte Grundstücksfläche, von der das Niederschlagswasser in die Abwasseranlage eingeleitet wird oder abfließt; pro Quadratmeter wird eine Gebühr von 0,77 EUR jährlich erhoben.

Artikel 2

Der § 26 Abs. 1 „Gebührenmaßstäbe und -sätze für Schmutzwasser“ erhält folgende neue Fassung:

- (1) Gebührenmaßstab für das Einleiten häuslichen Schmutzwassers ist der Frischwasserverbrauch auf dem angeschlossenen Grundstück. Die Gebühr beträgt pro m³ Frischwasserverbrauch
- | | |
|---|-----------|
| a) bei zentraler Abwasserreinigung in der Abwasseranlage | 4,25 EUR, |
| b) bei notwendiger Vorreinigung des Abwassers in einer Grundstückskläreinrichtung | 4,25 EUR. |

Artikel 3

Die 4. Änderung der Entwässerungssatzung tritt zum 01.01.2016 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Beschlussfassung: - einstimmig -

**TOP 5: Antrag der BFA/FDP vom 20.08.2015;
hier: Konzeptvorstellung Ärztehaus
Vorlage: 99/058/2015**

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Frau Bürgermeisterin berichtet dem Ausschuss über den Stand der konzeptionellen Umsetzung (Anlage zum Protokoll).

Beschluss:

Der Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss nimmt die Berichterstattung zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Ohne Abstimmung.

TOP 6: Anfragen und Mitteilungen

AUSSCHUSS FÜR BAUFragen, LANDWIRTSCHAFT, FORSTEN, UMWELT UND ENERGIE

Frau Trencz fragt den derzeitigen Stand der Interkommunalen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Rabenau an.

Frau Bürgermeisterin Bergen-Krause antwortet hierauf, dass in diesem Jahr vereinbart wurde, eine gemeinsame Kasse mit der Gemeinde Rabenau einzurichten. Als Zeitpunkt der Zusammenlegung ist der 01.01.2017 eingeplant. Im Jahr 2016 sollen durch die Verwaltungen rückständige Jahresabschlüsse nachgeholt werden, damit ein geordneter Zusammenschluss, auch im Hinblick auf zwei unterschiedliche Buchungssysteme, gewährleistet wird. Seitens des Fachbereiches Finanzen der Stadt Allendorf (Lumda) wurden die Kosten und notwendigen Maßnahmen sowie ein Vorschlag zur zukünftigen Software ausgearbeitet und der Gemeinde Rabenau zur Stellungnahme zugeleitet. Es ist geplant, eine entsprechende Beschlussvorlage zu Beginn des Jahres 2016 dem Parlament zuzuleiten.

Weitere Anfragen und Mitteilungen liegen nicht vor.

AUSSCHUSS FÜR SPORT, KULTUR, TOURISMUS UND SOZIALES

Siehe Ausschuss für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie.

HAUPT-, FINANZ-, WIRTSCHAFTS- UND RECHTSAUSSCHUSS

Siehe Ausschuss für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie.

Allendorf (Lumda), den 27.11.15

gez. Trenz

Brunhilde Trenz)
stellv. Vorsitzende
Haupt-, Finanz-, Wirtschafts- und
Rechtsausschuss

gez. Krieb

(Ulrich Krieb)
Vorsitzender
Ausschuss für Baufragen,
Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und
Energie

gez. Stein

(Thomas Stein)
stellv. Vorsitzender
Ausschuss für Sport, Kultur, Tourismus
und Soziales

Rausch
(Jürgen Rausch)
Schriftführer

Anwesenheitsliste

Magistrat :

Frau Bürgermeisterin Annette Bergen-Krause
Herr 1. Stadtrat Ernst Jürgen Bernbeck
Herr Stadtrat Manfred Lotz
Herr Stadtrat Reiner Placzko
Herr Stadtrat Udo Schomber
Herr Stadtrat Helmut Wißner

Ausschuss für Sport, Kultur, Tourismus und Soziales :

Herr Stadtverordneter Lothar Hauk
Herr Stadtverordneter Jürgen Rein
Herr Stadtverordneter Thomas Stein
Frau Stadtverordnete Brunhilde Trenz
Herr Stadtverordneter Dirk Will

Ausschuss für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie :

Herr Stadtverordneter Lothar Claar
Herr Stadtverordneter Walter Diehl
Herr Stadtverordneten Reinhard Gröb
Herr Stadtverordneter Ulrich Krieb
Herr Stadtverordneter Gernot Schäfer

Haupt- Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss :

Herr Stadtverordneten Reinhard Gröb
Herr Stadtverordneter Lothar Hauk
Herr Stadtverordneter Apala-Raphael Omokoko
Herr Stadtverordneter Jürgen Schmidt
Frau Stadtverordnete Brunhilde Trenz

Verwaltung :

Herr Haupt- und Personalamtsleiter
Peter Nickel
Herr Leiter Fachbereich Finanzen
Jürgen Rausch

Gäste :

Frau Dr. Rebecca Dr. Neuburger-Hees
Frau Geschäftsführerin Ingrid Moser

entschuldigt fehlten:

Magistrat :

Herr Stadtrat Konrad Stelzenbach
Herr Stadtrat Werner Thielemann

Ausschuss für Sport, Kultur, Tourismus und Soziales :

Frau Stadtverordnete Sylke Schäfer
Frau Stadtverordnete Petra
Stegenwalner-Schwalb

Haupt- Finanz-, Wirtschafts- und Rechtsausschuss :

Herr Stadtverordneter Reiner Käs
Frau Stadtverordnete Katrin Keil
Frau Stadtverordnete Gabriele
Waldschmidt-Busse

Ausschuss für Baufragen, Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Energie :

Frau Stadtverordnete Gabriele
Waldschmidt-Busse

Stadtverordnetenvorsteher :

Herr Stadtverordnetenvorsteher Karlheinz
Erbach